

Oligoplexe® Madaus gol**Hepar sulfuris N Oligoplex®**

Kalkschwefelleber (PZN: 03673366)

[Drucken](#)

Die Aufbereitungskommission D hat in ihren Monographien für die Einzelbestandteile die folgenden Hauptindikationen im Bundesanzeiger veröffentlicht / *Arzneimittelbilder nach Magdalene Madaus*:

Zusammensetzung:**1 Tablette enthält:****Hepar sulfuris Trit. D 3**

Entzündungen und Eiterungen der Haut und Schleimhäute wie Furunkel; chronische Mittelohrvereiterung und Mandelabszeß.* Akut-entzündliche Infiltrationen der Haut und Schleimhäute sowie beginnende Einschmelzung.*

Calcium fluoratum Trit. D 3

Chronische Haut- und Schleimhauterkrankungen; Proliferative Schleimhautprozesse. *Entzündungs- und Exsudationsbereitschaft der Haut und Schleimhäute.*

Kalium jodatum Trit. D 3

Degenerative Veränderungen am Stütz- und Bindegewebe. *Zur Aktivierung des Mesenchyms.*

Manganum aceticum Trit. D 3

Entzündungserscheinungen der oberen Luftwege; Weichteilrheumatismus.

Virola sebifera Trit. D 6

Entzündliche Bindegewebsreaktionen mit Beteiligung der Lymphknoten.

aa 50,0 mg

Diabetes mellitus;

Leberfunktionsstörungen.

Steigerung der Infektabwehr.

Eiterungen.* Verzögerte Ausheilung eitriger Prozesse.*

Anwendungsgebiet:

Zur unterstützenden Behandlung bei lokal begrenzten Hautentzündungen.

Gegenanzeigen:

Jodüberempfindlichkeit, Schwangerschaft und Stillzeit sowie bei Säuglingen und Kleinkindern. Bei Schilddrüsenerkrankungen nicht ohne ärztlichen Rat anwenden. Kleinkindern.

Nebenwirkungen:

Sehr selten kann es zur Ausbildung einer Schilddrüsenüberfunktion kommen. Sollten Sie die oben genannte Nebenwirkung beobachten, so informieren Sie einen Arzt, damit er über den Schweregrad und gegebenenfalls erforderliche Maßnahmen entscheiden kann. Bei den ersten Anzeichen einer Überempfindlichkeitsreaktion darf Hepar sulfuris N Oligoplex® nicht nochmals eingenommen werden.

Wechselwirkungen:

Keine bekannt.

Dosierung:

1-3 mal täglich je 1 Tablette einnehmen. Bei Besserung der Beschwerden ist die Häufigkeit der Anwendung zu reduzieren.

Warnhinweis:

Dieses Arzneimittel enthält Lactose. Bitte nehmen Sie Hepar sulfuris N Oligoplex® daher erst nach Rücksprache mit Ihrem Arzt ein, wenn Ihnen bekannt ist, dass Sie unter einer Zuckerunverträglichkeit leiden. Bei chronischen Entzündungen und Eiterungen, bei anhaltenden, unklaren oder neu auftretenden Beschwerden sowie bei sehr starker Rötung oder Auftreten von Fieber sollte ein Arzt aufgesucht werden, da es sich um Erkrankungen handeln kann, die einer ärztlichen Abklärung bedürfen. Geben Sie Hepar sulfuris N Oligoplex® Schulkindern unter 12 Jahren nur nach Rücksprache mit dem Arzt, da bisher keine ausreichenden Erfahrungen für eine allgemeine Empfehlung für diese Altersgruppe vorliegen.

[<< Zurück](#)